

Mittwoch, den 12. April 1893.

Sitzung der Stadtvorordneten-Versammlung.

Salle, 11. April.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde über die Petition der Pleißenfelder... Der Magistrat hat sich für die Aufstellung eines Stadtbauinspektors... Die Verhandlung über den Antrag des Magistrats auf Anstellung eines Stadtbauinspektors...

Kleine Chronik.

Spandau, 10. April. (Durch eine furchtbare Heft) wurde am gestrigen Sonntag die Bevölkerung unserer Stadt in nicht geringem Ausmaß erschreckt... Die Verhandlung über den Antrag des Magistrats auf Anstellung eines Stadtbauinspektors...

Städt. 10. April.

Städt. 10. April. (Großoffener) geriet das Gut des Grafen Montecitorio... Der Schaden wird auf 80000 Franc geschätzt... Die Verhandlung über den Antrag des Magistrats auf Anstellung eines Stadtbauinspektors...

Bürgermarkt.

„Nicht verriet! Das alte Anekdote“ ist der Titel einer fleißig abgedruckten Schrift von H. W. Schulze... Die Verhandlung über den Antrag des Magistrats auf Anstellung eines Stadtbauinspektors...

Marktbericht.

Die Preise für verschiedene Waren... Die Verhandlung über den Antrag des Magistrats auf Anstellung eines Stadtbauinspektors...

Beitrag des „General-Anzeiger“

Voranschläge des General-Anzeiger am 12. April... Die Verhandlung über den Antrag des Magistrats auf Anstellung eines Stadtbauinspektors...

Handels- und Börsenthail des „General-Anzeiger“.

Berliner Börse vom 10. April 1893.

Table with multiple columns: Deutsche Fonds, Ansländische Fonds, Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Aktien, Bergwerks-Aktien, Gold, Silber und Banknoten, Wechselkurs, Bank-Diskonto, Hallesche Börse vom 11. April, Wechselkurs, Bank-Diskonto, Gold, Silber und Banknoten, Wechselkurs, Bank-Diskonto.





Mein Lager ist wieder vollständig neu sortirt und empfehle

Jackets, Kragen, Stoff- und Spitzen-Umhänge, Regenmäntel.

Blousen. Morgenröcke. Unterröcke.

Fertige Costüme für Reise und Haus mit Jacket oder Kragen in grösster und neuester Façon-Auswahl vom einfachsten bis zu dem hochelegantesten Genre.

Bruno Freytag Halle a/S.

Stadt-Theater.

(Officell.) Direction: Julius Rudolph. Mittwoch den 12. April 1893. Benefiz für den Regisseur Edmund Doss. Die Fledermaus.

Komische Operette in 3 Akten nach Mailhae und Hagen. Bearbeitet von G. Hoffner und Richard Genée. Musik von Johann Strauß.

Personen:

- Gabriel von Eisenstein, Rentier. Adolf Schumacher.
Katharina, seine Frau. Emma Reinhardt.
Frank, Gehilfen-Direktor. Hans Schreiner.
Berthold, Bedienter. Martha Kothé.
Hilf, sein Gehilfenlehrer. Wilhelm Wirt.
Doktor Kalle, Notar. Bert Giers.
Doktor Blind, Abofak. Johann Kania.
Hilf, Statuenmädchen Katharinas. Emilie Schöninger.
Kraus, Gefängniswächter. Edmund Dopf.
Melanie. Leonore Mühlbacher.
Ida. Franz König.
Felicita. Kola Ober-Gebirger.
Gabi. Mathilde Bachmann.
Minni. Rosa Rindt.
Dermine. Emma Gerstina.
Sabine. Babette Dollmann.
Hanni. Helene Schmidt.
Bertha. Albertine Weichling.
Loni. Bertha Angelow.
Hilf, ein vornehmer Megapier. Kasar Markgraf.
Kamini, japanischer Gefandtschafts-Attaché. Peter Weiss.
Herrn, ein reicher Amerikaner. Arthur Klinge.
Garcetti, ein spanischer Spieler. Curt Vogel.
Juan, Kammerdiener des Prinzen. Gottrich Greger.

Die Handlung spielt in einem Badeort, nahe einer großen Stadt. Am 2. Akt: Matrosentanz, ausgeführt von Antonio Reimann. Ungarischer Tanz, ausgeführt vom Corps de Ballet. Nach dem 2. Akt Pause.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Donnerstag den 13. April 1893. Farbe gelb. Heilmath. Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Magdeburgerstrasse 66. Wintergarten Nahe Bahnhof. Fernsprecher 714.

Dienstag den 11. April und folgende Tage. Grosses Gesangs- und Instrumental-Concert der echt italienischen Sängergesellschaft. Artistica Napolitaine: 4 Herren in Nationstracht.

Signor O. Angeli, Tenor von der San Carlo-Oper in Neapel. Signor G. Brigido, Violinist I. M. der Königin von England. Signor R. Vacca, erster Mandolinist. Signor C. Corusbergo, Pianist und Componist des "Conservatoire" in Neapel.

Anfang 8 Uhr. Saal 50 Pf. Balcon 1 Mk. Vorkauf bei den Herren P. Grimm, Kleinschmidten und F. Beck, Riebeckplatz: Saal 40 Pf., Familien-Billets (3 Personen) 1 Mk.

Haase's Bellevue. Heute Mittwoch, Nachmittags von 3-6 Uhr: Grosses Familien-Frei-Concert.

Diese Concerte finden bei günstiger Witterung von jetzt ab jeden Mittwoch wieder statt.

Hôtel und Restauration Reilstrasse 132. Kaiserhof, Reilstrasse 132. in nächster Nähe der Kaserne, empfiehlt freundlich möblierte Wohnungen zu billigen Preisen, sowie einen guten, kräftigen Mittagstisch. E. Schulz.

Walhalla-Theater.

Direction: Richard Hubert. Neuer Spielplan. The Citron, Elite-Klubabend. 3 Reubers Versuch, Greifenherd und Benfommissionen. Mit Bendrini mit ihrem Clown, Jongleur-Gaulbrüder. Die Familie Armo, Brauereigaulbrüder auf Zirkeln. Die Geschwister Zehlfelder, Charles und Gloria, die kleinen Brauerey-Mechaniker. Schlein, Vera Ober, Niederländerin und Sourette. Herr Max Fren, Gefängnis-Sumorist. Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater.

Täglich. Künstler-Specialitäten-Vorstellung. Saal 20 Pf., Balkon 30, 50, 75 Pf. u. 1 Mark.

Tinzer Garten.

Heute sowie jeden Mittwoch Gesellschaftstag.

Weinhaus zum Bacchus.

Mittagstisch im Abonnement 1 Mk.

Elysium.

Erstes Hamburger Frühstücks-Zimmer.

Sehr reichhalt. Speise-Karte. Lachssemmeln à 20, Caviar-semmeln à 25 Pf. W. Assmann, Gr. Ulrichstr. 28. Geöffnet bis Abends 11 Uhr.

Restaurant Sanssouci.

früher Eibenburg, Bahnhofstr. 5. Ganz neue Damenbedienung.

Wagen Mittwoch frische Hauschlacht.

Wurst. Schubert, Magdeburgerstr. 12. Heute Mittwoch Schlachtfest bei O. Heller, Steinweg 32.

Verein für Erdkunde.

Sitzung am Mittwoch den 12. d. Mts., um 8 Uhr im "Hotel zum Kronprinzen". Vortrag des Herrn Dr. Mindorf (als Gast): Land und Leute von Usambara (mit besonderer Berücksichtigung des dortigen Pflanzenunternehmens).

reines Roggenbrot, Thüringer Landbrot, Rheinisches Schwarzbrot.

in vorzüglicher Qualität, bestes Frischbrot, große Auswahl gebackener Backwaren und Feinstgebäck, Sonntag früh Speckbrot empfiehlt F. A. Hollmig, Dampfbackerei, Bernburgerstrasse 21 und Gr. Ulrichstrasse 24.

Wittekind Soolbad und Sanatorium in anmuthiger und klimatisch bevorzugter Lage. Heilkräftige Soolquellen zu Teufel- und Badefuren. Eisenmoor- u. hydrosulphurische Bäder, medicin. Bäder jeder Art. Indication: Rheumatisches, Lähmungen, Gicht, Hautkrankheiten, Schwächezustände, Rekonvaleszenz u. Vorzügliche Heilerfolge bei Chron. Frauen- und Nervenleiden. Kaltwasserbehandlung, Diätetische, elektrische und Massage-Kuren. Saison: vom 1. Mai bis Ende September. Kurarzt: Dr. Th. Lange. Prospekte durch die Bade-Direction.

Wintergarten. Donnerstag den 13. April, Abends 8 Uhr: Gr. Symphonie-Concert. Max Friedemann, Stadt-Musikdirektor.

Preussischer Beamten-Verein. Die diesjährige ordentliche General-Versammlung findet am Freitag den 21. April 1893, Abends 8 Uhr in den Kaisersälen statt. Tages-Ordnung: 1. Vortrag des Herrn Oberbürgermeisters Dr. Arndt über das Thema: Preussen im Jahre 1848. 2. Geschäftsbericht, Rechnungslegung und Verhabe-Entscheidung. 3. Wahl der Revisoren für 1893. 4. Bericht über einmüthig Ausschüssen aus dem Verbande Deutscher Beamten-Vereine am 1. Januar 1894. 5. Verlesung einer Anzahl Exemplare der Monatszeitschrift für Deutsche Beamte Der Vorstand.

Conserven-Ausverkauf. Brechepargel mit Köpfen 2 Pfd. statt 1,20 nur 1,08. Junge feine Erbsen 2 Pfd. statt 100 Pfg. nur 90 Pfg. Schnitt-u. Brechbohnen 5 Pfd. 90 Pfg. Leipziger Allerlei 2 Pfd. statt 1,10 nur 99 Pfg. Franz. Champignons 2 Pfd. 1,52, 1 Pfd. 86 Pfg. 1/2 Pfd. 54 Pfg. 1/4 Pfd. 36 Pfg. Mirabellen 2 Pfd. 1,08. Erdbeeren 2 Pfd. 1,71. Assortirte Früchte 2 Pfd. statt 1,90 nur 1,71. Gr. Ulrichstr. Gebr. Zorn, Fernsprecher 50, 357.

Künstl. Zähne von 2 Mk. 50 Pfg. an! Zahnarbeit, Nerven, Zahnoperationen etc. gänzlich schmerzlos. Gr. Ulrichstr. 49, 2. Et., "Hessner", Gr. Ulrichstr. 49, 2. Et. Robert Reinisch, pract. Zahnarzt, akademisches Ehrenmitglied mit goldener Medaille für Kunst und Wissenschaft.

Kochherde, Gruden zu allen Preisen in folgender Ausführung bei Albin & Paul Simon. Monogramm-Stickerin empf. sich den geehrten Herrschaften. Steinweg 13, III. r. Hunde werden sauber gehalten. J. Fahnert, Trüdel 14. Waschl für Klavier u. Geige u. ang. Neuanschaffung 2.

Junge Mädchen können die Damen-Schneiderei in 4 Wochen gründlich erlernen, Honorar 12 Mk. Zahlgeld werden Kostüme von den eifrigsten bis zu den elegantesten billig angefertigt. Wuchererstr. 29, I.

Va. Pfeffergurken à 10 Pf., in Unter billiger. Salzgurken fertig und schänt empfohlen billigst. Roskoden & Comp. Heirath! Große Auswahl bringt überallhin. biest. „Familien-Anzeiger“, Berlin, Reinichenborferstr. 2a. Preis 50 Pfg.